



## Von der BNE-Aktivität zum Whole School Approach (WSA)

12.03.2025 | 09:30–15:30 Uhr  
Lüdinghausen | BP-Nr: 25-260

[Anmelden](#)

Eine Veranstaltung von:



Die BNE-Agentur NRW in der NUA ist die Fach- und Koordinierungsstelle für Bildung für nachhaltige Entwicklung des Landes NRW.

Das Landesprogramm Schule der Zukunft (SdZ) begleitet Schulen dabei, BNE für die eigene Unterrichts- und Schulentwicklung zu entdecken und zu nutzen. Es wird von den für Umwelt und Schule zuständigen Ministerien gefördert und von der BNE-Agentur NRW koordiniert.



## Thema

Whole School Approach – was ist das? Und wie kann ich die BNE-Arbeit an meiner Schule so weiterentwickeln, dass sich Bildung für nachhaltige Entwicklung in allen Bereichen des Schullebens widerspiegelt?

Auf der Grundlage des Whole School Approaches werden die Säulen des Konzeptes dargestellt und die mögliche Umsetzung in der Schule aufgezeigt. Zusammen mit den Good Practice Beispielen bekommen Sie Impulse und Handlungsstrategien aufgezeigt, Bildung für nachhaltige Entwicklung und nachhaltiges Handeln in alle Bereiche des gesamten Schullebens zu implementieren.



# Programm

**ab 09:00 Uhr**

**Eintreffen**

**09:30 Uhr**

**Begrüßung**

- Dorothee Wiegard, Regional Koordinatorin Landesprogramm Schule der Zukunft in der BNE-Agentur NRW in der Natur- und Umweltschutz-Akademie (NUA)
- Birgit Passmann, Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld, BNE-Regionalzentrum

**09:45 Uhr**

**Schulentwicklungsprojekt „BNE Zukunftslandschaften“ als Beispiel für einen auf BNE ausgerichteten Whole School Approach**

- Sandra Brüggershemke, Pädagogische Mitarbeiterin QUA-LiS NRW

BNE nimmt in einer partizipativen Schulentwicklung einen zentralen Stellenwert ein, da sie alle Beteiligten der Schulgemeinschaft in Entscheidungsprozesse einbezieht, sodass die gemeinsame Verantwortung für Schulentwicklungsprozesse gestärkt wird. In Anlehnung an den Whole School Approach hat das Land NRW eine Indikatorik entwickelt, um Schulentwicklungsprozesse individuell und nachhaltig beratend zu unterstützen.

**10:30 Uhr**

**Pause**

**10:45 Uhr**

**Die politische Dimension vom Whole School Approach und der Handabdruck-Ansatz von Germanwatch**

- Stefan Rostock, Germanwatch, Bereichsleiter für BNE, NRW-Fachpromoter für Klima und Entwicklung

Mit UNESCO BNE2030 und der Dublin Deklaration zum Globalen Lernen wird die Ermächtigung zur Mitgestaltung des sozial-ökologischen Umbaus der Gesellschaft Ziel von Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globalem Lernen. Was bedeutet dies für einen ambitionierten Whole Institution Approach / Whole Society Approach und was heißt dies für das konkrete schulische und außerschulische Bildungsgeschehen?

**11:30 Uhr**

**Pause**

**11:45 Uhr**

**Von der ersten BNE-Aktivität zur SdZ-Schule: Auf dem Weg zum WSA an Beispiel einer Grundschule**

- Ursula Hüvel und Cordula Biesenbach, Rektorin und Konrektorin der Ostwall-schule Lüdinghausen

**12:30 Uhr**

**Mittagspause**

**13:30 Uhr**

**Workshop-Phase:**

**Wo stehe ich mit meiner Schule?**

**Wo ist mein nächstes Ziel?**

In frei wählbaren Gruppen zu den jeweiligen Handlungsfeldern des WSA wird der Ist-Stand der eigenen Schule im BNE-Prozess anhand von Indikatoren ermittelt. Mit dem Austausch von Good Practice Beispielen und gemeinsamen Ideen kann eine Zielperspektive für den weiteren Weg zum Whole School Approach entwickelt werden.

- Sandra Brüggershemke, QUA-LiS NRW und Stefan Rostock, Germanwatch

**15:00 Uhr**

**Galerie Walk mit Präsentation der Ergebnisse und Reflexion des Tages**

**15:30 Uhr**

**Ende der Veranstaltung**

Es besteht die Möglichkeit, im Anschluss an einer Führung über das Gelände des Biologischen Zentrums teilzunehmen.



Diese Veranstaltung wird **voll** angerechnet.



## Kosten

Die Teilnahmekosten betragen 40 €. Für Teilnehmende am Landesprogramm Schule der Zukunft ist die Veranstaltung kostenlos.

## Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist der 26.02.2025



Es gelten die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) für die Durchführung von Veranstaltungen.



# Kontakt

## Ort

Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld  
BNE-Regionalzentrum  
Rohrkamp 29  
59348 Lüdinghausen

## Organisatorische Fragen

Tel. 02361 305-4002  
Email: [sdz@nua.nrw.de](mailto:sdz@nua.nrw.de)

## Fachliche Fragen

Dorothee Wiegard  
Tel. 02345 479830 (Mi)  
Email: [dorothee.wiegard@sdz-nrw.de](mailto:dorothee.wiegard@sdz-nrw.de)

## Anfahrt

Informationen zur Anreise finden Sie [hier](#).



## Impressum

BNE-Agentur NRW in der  
Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW  
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen  
Postanschrift:  
FB 35 (NUA), LANUV NRW, 40208 Düsseldorf

Telefon: 02361 305-3345

E-Mail: [sdz@nua.nrw.de](mailto:sdz@nua.nrw.de)

Internet: [sdz.nrw](http://sdz.nrw), [bne.nrw/agentur](http://bne.nrw/agentur), [nua.nrw.de](http://nua.nrw.de)

Social Media (@bnenrw): [Facebook](#) & [Instagram](#)

Newsletter: [sdz.nrw/newsletter](http://sdz.nrw/newsletter)

Podcast: [bne.nrw/podcast](http://bne.nrw/podcast)

Die BNE-Agentur NRW ist die Fach- und Koordinierungsstelle für Bildung für nachhaltige Entwicklung des Landes NRW. Sie ist eingerichtet in der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV).



Landesamt für Natur,  
Umwelt und Verbraucherschutz  
Nordrhein-Westfalen



Die NUA arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden (BUND, LNU, NABU, SDW) zusammen.



## Bildangaben

Titelbild: Andrey Popov

Bild 2: Benjamin Bertram, Germanwatch